

welcher sommerreifen hält wie lange?

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 14. November 2006 um 18:15

hallo,

habe als erstauslieferung einen pirelli zero rosso 19" 275 drauf gehabt- 25.000 km dann war endgültig ende gelände- der reifen selbst war aber supi, wenn auch recht weich....und daher abriebstark

fahr jetzt einen conti 4x4 sport- 1. saison- naja, auch er wird eine 2. saison halten.

welche reifen sind gut und halten dennoch lange beim schweren dicken?:)

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 14. November 2006 um 19:29

Conti 4x4 contact 255/55 R18.

58.000 km

Restprofil 3-4 mm, habe ich aber entsorgt, waren bei Nässe schon recht unberechenbar

Beitrag von „salvatore“ vom 14. November 2006 um 19:33

Diese Frage ist bestenfalls akademisch zu beantworten, da die Laufleistung von zu vielen Faktoren abhängig ist.

Ich kann nur sagen, dass ich die Conti Sportcontact in 255/50 19 drauf habe und ABSOLUT zufrieden damit bin. Wie lange wird sich erst zeigen.....

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 08:14

Zitat von Rocky Mountain

Conti 4x4 contact 255/55 R18.

58.000 km

Restprofil 3-4 mm, habe ich aber entsorgt, waren bei Nässe schon recht unberechenbar

Bist du dir da ganz sicher? Oder evtl. WR-Zeiten ebenfalls mitgerechnet?

58.000 Km würde mich ehrlich gesagt sehr überraschen. Auch wenn die max. Laufleistung von sehr vielen Faktoren abhängig ist, 30.000 Km halte ich beim Touareg durchaus schon für sehr gut.

gruß
Heinz

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 15. November 2006 um 10:42

Zitat von Heinz

Bist du dir da ganz sicher? Oder evtl. WR-Zeiten ebenfalls mitgerechnet?

58.000 Km würde mich ehrlich gesagt sehr überraschen. Auch wenn die max. Laufleistung von sehr vielen Faktoren abhängig ist, 30.000 Km halte ich beim Touareg durchaus schon für sehr gut.

gruß
Heinz

Doch, ich bin noch Herr meiner Sinne und Winterreifen besitze ich meines Wissens nicht.:D

Ich denke aber man kann festhalten, dass mein Touareg unter denkbar günstigsten Verhältnissen, was den Reifenverschleiß betrifft, bewegt wird.

Ich habe halt jeden Tag 105 km Arbeitsweg. Da kann ich nicht schneller als 80-120 km/h fahren, muss so gut wie nicht abbremesen und anfahren. Das wirkt sich denkbar günstig auf den Reifenverschleiss aus.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 15. November 2006 um 10:58

Dunlop Grandtrek 4000, nach ca. 27000km vorne 4-5mm Profil, Hinten ~6mm Profil.

Ich überlege ernsthaft nächstesmal nur Geschwindigkeitsklasse "H" zu nehmen. Meine Winterreifen Pirelli Scorpion Ice + Snow weisen bei ~10000km Laufleistung noch 8mm Profil auf. Ich glaube, dass die weichere "V" Mischung deutlich schneller verschleißt. Der Dicke ist ja nur mit knapp 210km/h eingetragen und ich komme höchstens 2-3mal im Jahr dazu dies auch auszunutzen. Ich hatte mal an den gedacht:

ContiCrossContact LX 235/65 R17 108H XL mit Felgenrippe

Die Reifenentwickler von Continental haben mit dem neuen asymmetrischen ContiCrossContact LX einen Reifen entwickelt, der mit seiner offenen Außenschulter gute Fahr- und Bremseigenschaften auch in leichtem Gelände bietet.

Optisch dokumentiert er dies durch seine Profilgestaltung, die Anleihen an Reifen für schwerere Off Road-Einsätze hat. Schutz vor Steinesammeln und den daraus resultierenden Verletzungen der Karkasse bietet der neue ContiCrossContact LX durch vier tiefe, breite umlaufende Rillen mit schräg zulaufenden Winkeln.

Ein weiterer gern gesehener Effekt dieser Profilkonstruktion ist die hohe Wasseraufnahmefähigkeit, die gute Aquaplaningvorsorge mitbringt. Auf Asphalt unterwegs, bietet der ContiCrossContact LX präzise Lenkansprache sowie sehr guten Geradeauslauf.

Drei umlaufende Rippen mit versetzten Klotzreihen und starker Lamellierung sorgen für gute Fahrstabilität und gleichzeitig leises Reifen- / Fahrbahngeräusch.

Um Beschädigungen der Felgen zu vermeiden, wurde der neue ContiCrossContact LX in allen Versionen mit einer Felgenschutzrippe ausgestattet.

MFG

Lollo

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 12:09

[Zitat von Rocky Mountain](#)

Doch, ich bin noch Herr meiner Sinne und Winterreifen besitze ich meines Wissens nicht.:D

Ich denke aber man kann festhalten, dass mein Touareg unter denkbar günstigsten Verhältnissen, was den Reifenverschleiß betrifft, bewegt wird.

Ich habe halt jeden Tag 105 km Arbeitsweg. Da kann ich nicht schneller als 80-120 km/h fahren, muss so gut wie nicht abbremesen und anfahren. Das wirkt sich denkbar günstig auf den Reifenverschleiss aus.

Na gut... 😄

Unter den Umständen wohl erklärbar. Ich habe sehr viel Kurzstrecke und etwas mehr Power auf dem Reifen. Ich habe schon nach 22.000Km und nur noch 4mm Restprofil gewechselt.

Fährst du eigentlich reine SR oder GJR?

gruß
Heinz

Beitrag von „DerMeerdorfer“ vom 15. November 2006 um 12:27

Hallo,

R5 TDI, Pirelli Scorpion Zero 255/55 R18 (Erstausrüstung Ganzjahresreifen), viel Kurzstrecke und Wohnwagen, 30.000 km 3,5 mm Rest

Viele Grüße

Stefan

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 15. November 2006 um 12:38

[Zitat von DerMeerdorfer](#)

Hallo,

R5 TDI, Pirelli Scorpion Zero 255/55 R18 (Erstausrüstung Ganzjahresreifen), viel Kurzstrecke und Wohnwagen, 30.000 km 3,5 mm Rest

Viele Grüße

Stefan

GJR? Meines Wissens reiner Sommereifen. Auf die M+S Kennung, falls er eine hat, kann man sich nicht verlassen. Die hat leider nichts zu bedeuten.:(🤪 In den USA muss jeder 4x4 reifen/ SUV Reifen eine M+S Kennung haben, egal wofür er gedacht ist/ was er kann.

Beitrag von „bell407“ vom 15. November 2006 um 14:12

V10, 255/55 R18, Pirelli PZero Rosso, nach 15.000km noch knapp 3mm Restprofil und Sägezahn

Grüsse

Christian

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 16:20

[Zitat von Rocky Mountain](#)

GJR? Meines Wissens reiner Sommereifen. Auf die M+S Kennung, falls er eine hat, kann man sich nicht verlassen. Die hat leider nichts zu bedeuten.:(🤪 In den USA muss jeder 4x4 reifen/ SUV Reifen eine M+S Kennung haben, egal wofür er gedacht ist/ was er kann.

Ich habe auch den Pirelli Scorpion Zero 255/55 R18 mit **NO** Kennung. Diese Kennung für diesen Reifen ist laut Pirelli, 😊 und Vergölst ein echter GJR mit voller Wintertauglichkeit. Anfrage bei der Allianz ergab ebenfalls, dass es im Winter keine Haftungsprobleme gibt.

gruß

Heinz

P.S.: Ich bin mit dem Reifen sehr zufrieden und kann diesen bedenkenlos weiterempfehlen.

Beitrag von „HPL“ vom 15. November 2006 um 16:44

Zitat

..dass es im Winter keine Haftungsprobleme gibt.

Vielleicht bei der Haftung der Versicherung, bei der Haftung auf Schnee und Eis soll's mit diesen WunderWuzi-Reifen ja nicht besonders toll ausschauen...

Wenn unsere 2,5 t mal zu rutschen beginnen, kann man sich nur das Beste zwischen Felge und Untergrund wünschen...

LG Peter

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 16:54

[Zitat von HPL](#)

Vielleicht bei der Haftung der Versicherung, bei der Haftung auf Schnee und Eis soll's mit diesen WunderWuzi-Reifen ja nicht besonders toll ausschauen...

Wenn unsere 2,5 t mal zu rutschen beginnen, kann man sich nur das Beste zwischen Felge und Untergrund wünschen...

LG Peter

Wie hieß noch der Film?... "Und täglich grüsst das Murmeltier".

Diese Diskussion wird ja schon seit Jahren immer wieder aufs neue geführt. Aber Hörensagen bzw. zietieren plakativer Pseudotestberichte von Leuten, die ansonsten keinen Job hätten, führt nach wie vor zu nichts. 🤔

In Österreich würde ich allerdings ziemlich sicher auch WR montieren.

gruß
Heinz

P.S.: Ich wünsche jedem WR Verfechter mal einen Daueraufenthalt von NOV bis APR im Rhein-Main Gebiet, montierte WR eingeschlossen und dann frohes Fahren an mind. 20 *Hitzetagen*.

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 15. November 2006 um 17:42

Zitat von Heinz

P.S.: Ich wünsche jedem WR Verfechter mal einen Daueraufenthalt von NOV bis APR im Rhein-Main Gebiet, montierte WR eingeschlossen und dann frohes Fahren an mind. 20 *Hitzetagen*.

Diese Aussage verste ich nicht ? Mit den heutigen modernen Winterreifen läßt sich auf trockener, "warmer" Fahrbahn kaum ein Unterschied zu Sommerreifen mehr feststellen, vom Fahrverhalten her. Einzig der Verschleiß ist geringfügig höher.

Ich wohne am Fuße des Südschwarzwaldes, aber nur 280 m ü. NN, d.h. auch hier gibt es viele trockene, warme Tage im Winter, was soll da der Unterschied zum Rhein-Main-Gebiet sein ?

Auch im Rhein-Main-Gebiet gibt es aber Tage, wo , zwar weniger, aber doch Schnee liegt, wo es weit unter 0 Grad hat, mit Eis- oder Reifglätte, etc. Und genau dafür zieht man Winterreifen auf, um einfach sicherer unterwegs zu sein, bei diesem Wetter ein besseres Brems- und Kurvenverhalten zu haben.

Und das Argument, da fährt man halt langsamer und vorsichtiger, dafür braucht man keine WR das erklär mal der Mutter, deren Kind vor der Schule bei 3 cm Neuschnee ausgerutscht ist, und vom Dicken mit Sommereifen (mit M+S-Kennzeichnung 🤡) trotz 30er-Zone, wild regelndem ABS/ESP etc. noch mit einer Restgeschwindigkeit von 9 km/h überrollt wurde 😞
Aber, das ist nur meine, jährlich wiederkehrende Meinung.

... und irgendwann, wenn bei leichtem Schneefall ein Fahrzeug mit Sommerbereifung in mich reingerutscht ist, und ich meine Ruhigstelltabletten zufällig an diesem Tage nicht genommen habe, dann erschlage ich diese Person mit meiner Eiskratzer/Parkscheiben-Kombi aus Plastik



Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 18:09

[Zitat von Mean-Andi](#)

Diese Aussage verste ich nicht ? Mit den heutigen modernen Winterreifen läßt sich auf trockener, "warmer" Fahrbahn kaum ein Unterschied zu Sommerreifen mehr feststellen, vom Fahrverhalten her. Einzig der Verschleiß ist geringfügig höher.(...)

Soso, **moderne** Winterreifen gibt es ? (soll es geben ?), aber moderne GJR angeblich nicht?

Wie im anderen Post: Vergiss es einfach, diese Diskussion führt jedes Jahr sowieso wieder zu nichts.



Heinz

Beitrag von „salvatore“ vom 15. November 2006 um 18:21

[Zitat von Heinz](#)

Vergiss es einfach, diese Diskussion führt jedes Jahr sowieso wieder zu nichts.



Heinz

Liegt wahrscheinlich daran, weil das Thema viel zu individuell ist, um auch nur annähernd eine "allgemeingültige" Aussage treffen zu können.

Selbst - mehr oder weniger unabhängige Testberichte - sind nur eine einseitige Momentaufnahme. Aber als Richtlinie, und in Verbindung mit der Meinung meines Gummimannes, reichen sie (zumindest mir) allemal.

Beitrag von „HPL“ vom 15. November 2006 um 18:22

Zitat

zw. zitierten plakativer Pseudotestberichte von Leuten, die ansonsten keinen Job hätten, führt nach wie vor zu nichts.

Ok, wir haben es verstanden: **alle** Testberichte sind Blödsinn.

Macht nichts, wir haben ja unseren **Heinz**, der es ganz genau weiß. Was machen allerdings nur die armen anderen, die hier nicht mitlesen ? 😊

Nix für ungut, aber pauschal alle anderen Meinungen als Blödsinn abzustempeln, provoziert so was.

LG Peter

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 18:43

[Zitat von salvatore](#)

Liegt wahrscheinlich daran, weil das Thema viel zu individuell ist, um auch nur annähernd eine "allgemeingültige" Aussage treffen zu können.

Selbst - mehr oder weniger unabhängige Testberichte - sind nur eine einseitige Momentaufnahme. Aber als Richtlinie, und in Verbindung mit der Meinung meines Gummimannes, reichen sie (zumindest mir) allemal.

Da bin ich absolut gleicher Meinung. Insbesondere stelle ich die Unabhängigkeit der meisten Tester in fast allen Bereichen sehr intensiv in Frage.

Liebe Grüße

Heinz

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 18:45

[Zitat von HPL](#)

(...)Nix für ungut, aber pauschal alle anderen Meinungen als Blödsinn abzustempeln, provoziert so was.
(...)

Komisch, das ich genau anderer Meinung bin und das gerade meine Meinungsäußerung, die durchaus sehr differenziert gehalten war als Blödsinn abgestempelt wurde. Das provoziert nun mal meine letzte Antwort. 🙄

Ich hatte mir letztes Jahr eigentlich geschworen zu diesem Thema nicht mehr Stellung zu beziehen, da es sowieso zu nichts führt. Aber bei einer einfache Hilfestellung zu den von mir verwendeten GJR hat von den WR Verfechtern wie immer gleich wieder zu dieser blöden und unsinnigen Debatte geführt.

Heinz

Beitrag von „HPL“ vom 15. November 2006 um 18:59

Hallo Heinz

betrachte Testberichte ja selbst auch sehr skeptisch. Die Zeitschriften können es sich ja nicht wirklich leisten, ihre Inserenten zu vergraulen. Einem ÖAMTC oder ADAC traue ich da schon eher und von diesen stammt nun mal die Aussage der dürftigen Qualität der GJR.

Mein Freund und Geschäftspartner hat sich heuer für seinen Kombi auch GJR gekauft. Bin gespannt auf seine Erfahrungen. Wäre ja super, wenn die blöde Wechslerei zweimal jährlich ein Ende hätte. Wie du ja selbst hier irgendwo geschrieben hast, hält sich der blöde Winter ja nicht mehr an den Kalender und kommt mit 16 und mehr Graden im November daher. 😄
Da hat man mit SR / WR eigentlich immer den falschen drauf... 😞

LG Peter

Beitrag von „Heinz“ vom 15. November 2006 um 19:26

[Zitat von HPL](#)

Hallo Heinz

betrachte Testberichte ja selbst auch sehr skeptisch. Die Zeitschriften können es sich ja nicht wirklich leisten, ihre Inserenten zu vergraulen. Einem ÖAMTC oder ADAC traue ich da schon eher und von diesen stammt nun mal die Aussage der dürftigen Qualität der GJR.

Mein Freund und Geschäftspartner hat sich heuer für seinen Kombi auch GJR gekauft. Bin gespannt auf seine Erfahrungen. Wäre ja super, wenn die blöde Wechslerei zweimal jährlich ein Ende hätte. Wie du ja selbst hier irgendwo geschrieben hast, hält sich der blöde Winter ja nicht mehr an den Kalender und kommt mit 16 und mehr Graden im November daher. 😄

Da hat man mit SR / WR eigentlich immer den falschen drauf... 😞

LG Peter

Hallo Peter,

das ist genau der Punkt. Deshalb vertrete ich die Meinung, dass jeder sich durchaus eine eigene Meinung für seine eigene Situation bilden kann. Diese ist sicher nicht kompatibel zu vielen oder gar zu allen anderen.

Thema Tests, bzw. Berichte allgemein. ÖAMTC kann ich nicht beurteilen, den ADAC genieße ich aber auch mit sehr viel Vorsicht. Die haben in den vergangenen Jahren häufig ihre Fahne nach dem Wind gedreht. Beispiel: In den 90er entschiedener Gegner von Tagfahrlicht mir unzähligen Begründungen und diversesten immer wieder kehrenden Tests. Schon damals hat sich deutlich eine andere Tendenz in anderen Ländern abgezeichnet, aber durch Tests wurde belegt, dass das alles grober Unfug sei. Schließlich dann in den 2000er der grosse Paradigmenwechsel, man schweigt sich ein bis zwei Jahre zu dem Thema völlig aus und plötzlich, jawoll, der ADAC ist für Tagfahrlicht, mit Haut und Haaren, Tests, Berichten usw. verbunden mit der Hoffnung, dass der geneigte Leser ein Kurzzeitgedächtnis hat. 😄

Irgendwie habe ich inzwischen sovielen Negativerlebnisse mit Tests und Berichten gehabt, dass ich persönlich fast nichts mehr glaube. Aktuelles Highlight ist der ZDF Frontal21 Bericht zu Flughafensicherheit von Gestern Abend. Soviel grober Unfug gespickt mit Fehlern und Mächtigenexperten in wenigen Minuten ist schon eine Leistung, aber eine besonders schlechte. 🙄

In diesem Sinne...

Liebe Grüsse ins schöne Österreich
Heinz

Beitrag von „Xapathan“ vom 16. November 2006 um 10:25

Zitat von Heinz

Irgendwie habe ich inzwischen soviele Negativerlebnisse mit Tests und Berichten gehabt ..

Das ist leider ein generelles Problem. Auch bei vielen anderen Produkten. Der Endverbraucher kann sich auf nichts verlassen (Marken sind Geschichte). Und das macht es schwierig...

Beitrag von „Lobo“ vom 16. November 2006 um 16:33

Hallo,

V10 mit Erstausrüster-Bereifung ab Werk: Sommerreifen Continental 275/40R20 - nach 18.000 km am Ende. 😞

Gruß

Frank

Beitrag von „Sandokahn“ vom 16. November 2006 um 19:57

Hallo Heinz mein bester 🤗 🤗 🤗

Also mit dem nötigen Respekt das Reifen mit N0 Kennung GJR sind ist komplette Gülle wer hat dir den Stuss erzählt ? Die N0-Kennnung ist die "Porschekennnung" soll heißen ,daß der Reifen von Porsche freigegeben ist genauso gibt es auch die MO Kennnung (Mercedes Only) Sicherlich gibt es auch GJR mit N0 Kennnung aber von der Kennnung generell auf GJR zu schließen ist Dummfug .:D 🤔

Beitrag von „JJB“ vom 16. November 2006 um 21:08

25.000 bis 30.000 Km mit einem Satz Reifen !!??? Wer soll dass denn bezahlen ??

Die Reifen von meinem "verkauften" Defender 90 habe über 100.000 Km gehalten !!!! Und eigentlich wollte ich die nur wechseln weil die langsam zu alt wurden.

Ich werde aber erst wieder mitreden wenn ich auch einen T habe !!! 🙄

Gruß Johannes

Beitrag von „salvatore“ vom 17. November 2006 um 08:51

[Zitat von JJB](#)

Die Reifen von meinem "verkauften" Defender 90 habe über 100.000 Km gehalten !!!!
Gruß Johannes

100.000???? Waren das Vollgummi-Reifen für Baumaschinen???
Ist ja schon unverschämt viel. 🙄

Beitrag von „Xapathan“ vom 17. November 2006 um 09:08

[Zitat von salvatore](#)

100.000???? Waren das Vollgummi-Reifen für Baumaschinen?

Glaube eher dessen Achsen waren richtig eingestellt und die Steuerung des Allrads ist um Klassen besser: aber das wird VW wohl nicht mehr in den Griff bekommen.

Sollte man mal einem VW Techniker sagen: wie ist das möglich, bei dem "Fahrzeuggewicht" und der "Fahrweise"...

Beitrag von „Lollo050968“ vom 17. November 2006 um 10:12

Und der Defender hatte mit Sicherheit keine 275er mit "V" Zulassung.

Zeigt doch, dass der Verschleiß bei unseren R5 Freunden mit "Standardbereifung" niedriger ist, als bei der V6TDI,V8 und V10 Fraktion.

Ich denke der Verschleiß bei den X5, ML und Range Rover Brüdern und Schwestern wird bei ähnlicher Motorisierung gleich sein. Oder ?

Lollo

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 17. November 2006 um 10:28

[Zitat von Lollo050968](#)

...




Ich denke der Verschleiß bei den X5, ML und Range Rover Brüdern und Schwestern wird bei ähnlicher Motorisierung gleich sein. Oder ?

Lollo

Unser X5 4,8i mit 275-40 R20 vorne und 315-35 R20 hinten hat bei km-Stand 61.500 noch den ersten Satz Michelin Diamaris 4x4 drauf. Mit den Winterreifen wurden 13900 km davon gefahren, also 47600 km Laufleistung mit dem SR , Restprofil ca. 2,5 mm-2,8 mm. Das halte ich für ein so gut motorisiertes Auto für sehr gut.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 17. November 2006 um 10:50

Zitat von Sandokahn

Hallo Heinz mein bester   

Also mit dem nötigen Respekt das Reifen mit N0 Kennung GJR sind ist komplette Gülle wer hat dir den Stuss erzählt ? Die N0-Kennung ist die "Porschekennung" soll heißen ,daß der Reifen von Porsche freigegeben ist genauso gibt es auch die MO Kennung (Mercedes Only)

Sicherlich gibt es auch GJR mit N0 Kennung aber von der Kennung generell auf GJR zu schließen ist Dummfug .

Das entspricht auch meinem Kenntnisstand N0= Porschekennung und nicht Wintertauglichkeit



Beitrag von „dschlei“ vom 17. November 2006 um 19:17

Ich habe mit meinen 255/18 Originalbereifung Contis jetzt etwa 29 000 km drauf, und werde sie auch naechsten Sommer noch fahren koennen.

Das interessante an der Sommer. Ganz-Jahres-Reifen Diskussion ist eigentlich immer meine Frage, warum in den meisten Teiln Deutschlands ueberhaupt Winterreifen gefahren werden, da es Winter ja selbst in Bayern nur an ein paar Tagen im Jahr gibt! Hier, wo der Winter zu hause ist (wir haben fast 6 Monate im jahr Winter, und in den 25 Jahren fuer die ich nun hier schon lebe, habe ich noch nie KEIN weisses Weihnachten erlebt, fahren die meisten Leute GJR's, und auch die Automobilclubs empfehlen die hier. Ein moderner GJR kann sicherlich die meisten bedingungen, die in Deutschland an eiinen Reifen gestellt werden, erfuellen. Auch der beste Winterreifen kann fahrerisches Unvermoegen nicht verhindern!

Consumer Report (die US Version von Stiftung Warentest) hat vor kurzem die verschuiedenen Reifen getestet, und kam zu dem Schluss, dass selbst hier GJR's fuer die meisten Situationen ausreichend sind (und wir haben fuer ein paar Monate im Jahr alle Nebenstrassen staendig mit Schnee bedeckt). Daher glaube ich kaum, dass es in Deutschland (ausser bei Bergfahrten) normale Strassen gibt, auf denen GJR's nicht ausreichend sind, wenn man den Fahrstiel entsprechend anpasst!

Beitrag von „dummytest“ vom 17. November 2006 um 19:23

[Zitat von dschlei](#)

Ich habe mit meinen 255/18 Originalbereifung Contis jetzt etwa 29 000 km drauf, und werde sie auch naechsten Sommer noch fahren koennen.

Das interessante an der Sommer. Ganz-Jahres-Reifen Diskussion ist eigentlich immer meine Frage, warum in den meisten Teiln Deutschlands ueberhaupt Winterreifen gefahren werden, da es Winter ja selbst in Bayern nur an ein paar Tagen im Jahr gibt! Hier, wo der Winter zu hause ist (wir haben fast 6 Monate im Jahr Winter, und in den 25 Jahren fuer die ich nun hier schon lebe, habe ich noch nie KEIN weisses Weihnachten erlebt, fahren die meisten Leute GJR's, und auch die Automobilclubs empfehlen die hier. Ein moderner GJR kann sicherlich die meisten bedingungen, die in Deutschland an eiinen Reifen gestellt werden, erfuellen. Auch der beste Winterreifen kann fahrerisches Unvermoegen nicht verhindern!

Consumer Report (die US Version von Stiftung Warentest) hat vor kurzem die verschuiedenen Reifen getestet, und kam zu dem Schluss, dass selbst hier GJR's fuer die meisten Situationen ausreichend sind (und wir haben fuer ein paar Monate im Jahr alle Nebenstrassen staendig mit Schnee bedeckt). Daher glaube ich kaum, dass es in Deutschland (ausser bei Bergfahrten) normale Strassen gibt, auf denen GJR's nicht ausreichend sind, wenn man den Fahrstiel entsprechend anpasst!

du hast völlig Recht, der Fahrer bestimmt wo er hinrutscht..., egal mit welchen Reifen...

Ich habe ein Jahr mit den GJR's hinter mir und im Winter auch auf Schnee keine Probleme gehabt.

Jetzt habe ich die Dinger runtergeworfen und werde die neuen Winterreifen den nächsten Sommer mal durchfahren, mal sehen wie das so ist.

Das Fahrverhalten ist leicht diffuser geworden, mit gefällt es aber besser so als dieses "sportlich" direkte mit Sommerreifen.

Die GJR's waren zwar noch nicht runter, aber durch Sägezahnbildung lauter geworden, bei den 4-5mm Restprofil nach 24000km lasse ich sie jetzt liegen, bis der Wagen an die Leasing zurückgeht, dann kommen sie wieder drauf .

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 17. November 2006 um 20:03

[Zitat von dschlei](#)

Hier, wo der Winter zu hause ist (wir haben fast 6 Monate im jahr Winter, und in den 25 Jahren fuer die ich nun hier schon lebe, habe ich noch nie KEIN weisses Weihnachten erlebt, fahren die meisten Leute GJR's,

Consumer Report (die US Version von Stiftung Warentest) hat vor kurzem die verschiuedenen Reifen getestet, und kam zu dem Schluss, dass selbst hier GJR's fuer die meisten Situationen ausreichend sind!

Ist sehr interessant!

Hier f"uhren 4x4 GJR ja eher ein Schattendasein. Weder Hersteller, noch H"andler, geschweige denn Verbraucher wissen ja oft nicht, ob ihr derzeitig gefahrener Reifen ein SR oder GJR ist. (Ich bis vor kurzem inklusive)

Was sagt denn die Studie "uber welche GJR aus?

Beitrag von „DerUnser“ vom 17. November 2006 um 20:36

was haben die letzen Beitr"age mit dem Thema zu tun ...

denn das Thema finde ich schon interessant welcher Reifen gut zum Dicken pa"st

MFG

jeder soll das im Winter aufziehen was er denkt ...und mit seinem Gewissen vereinbaren kann ... und ich als Wintersportler 10000 % Winterreifen !!!

Beitrag von „Xapathan“ vom 18. November 2006 um 08:35

[Zitat von DerUnser](#)

denn das Thema finde ich schon interessant welcher Reifen gut zum Dicken pa"st

Finde ich auch: zurück zum Thema.

Allerdings wird die Antwort auf eine Frage zur Haltbarkeit im Wesentlichen dadurch bestimmt, ob Dein Antriebsstrang korrekt arbeitet (Achsgometrie, VTG, Stellmotor, Software) oder schlecht konfiguriert ist. Dies überlagert leider die Aussagekraft. Und VW scheint das Problem nicht in den Griff zu bekommen (Auslieferungsstand, Ausbildungsstand einiger Techniker) - wie auch hier zu lesen ist.

Beitrag von „dschlei“ vom 18. November 2006 um 19:57

Zitat von Rocky Mountain

Ist sehr interessant!

Hier führen 4x4 GJR ja eher ein Schattendasein. Weder Hersteller, noch Händler, geschweige denn Verbraucher wissen ja oft nicht, ob ihr derzeitig gefahrener Reifen ein SR oder GJR ist. (Ich bis vor kurzem inklusive)

Was sagt denn die Studie über welche GJR aus?

Zum Ersten sagen sie ueber Winterreifen, dass diese zwar maximale Traktion bei Schnee und Eis geben, aber schlechtere Trocken- und Nasslaufeigenschaften haben, und dass sie daher nur in richtigen "Wintergegenden" (schneereich) eingeeetzt werden sollten. Das sind ja wohl die meisten Ecken Deutschlands nicht!

Die besten H Rating GJR's sind der Reihenfolge der Wertung nach:

Michelin Pilot HX MXM4

Yokohama Avid V4s

Michelin Pilot Exalto A/S

Continental ContiProContact

Falken Ziex Ze 512

Michelin Energy MXV4 Plus

Bridgestone Potenza RE950

Weiter wurden BF Goodrich, Hankook, Sumitomo, Pirelli P6, ContiExtremContact, und Cooper getestet und als nicht empfehlenswert eingestuft.

Das Ganze ist nachzulesen im consumer report vom November 2006.

Beitrag von „Lobo“ vom 18. November 2006 um 23:10

Hallo,

fahre den Hankook Ventus ST RH06 275/40 R20 106W XL 4PR mit Felgenschutz, M+S Kennung (hat sogar das Schnee-Symbol). Vorher schon ein paar Sätze des Vorgängers ohne M+S.




Außer Pirelli (Zero im Sommer bzw. Ice & Snow im Winter) konnte bisher kein anderer Reifen (Continental -ganz schlimm -, Michelin, Bridgestone) von den Fahreigenschaften und der Haltbarkeit mithalten. Vom Preis-/Leistungsverhältnis gar nicht zu reden (<http://www.reifen-direkt.com>).

Gruß



Frank

Beitrag von „Heinz“ vom 24. November 2006 um 19:07

Zitat von Sandokahn

Hallo Heinz mein bester   

Also mit dem nötigen Respekt das Reifen mit N0 Kennung GJR sind ist komplette Gölle wer hat dir den Stuss erzählt ? (...)

Ich lass mich auf diese Diskussion hier nicht mehr ein, nur soviel noch: Pirelli und Vergölst. Und ich sprach **nur** von den Pirelli Scorpion Zero, von keinem anderen Reifen. Das mit der Porsche Kennung ist klar, aber Porsche hat ja auch ein paar Anforderungen definiert, gelle.  3x
Überlegen, dann macht es vielleicht Click. 

gruß
Heinz

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 25. November 2006 um 09:36

[Zitat von Lobo](#)

Hallo,

fahre den Hankook Ventus ST RH06 275/40 R20 106W XL 4PR mit Felgenschutz, M+S Kennung (hat sogar das Schnee-Symbol).

Gruß

Frank

Wird der denn als Sommerreifen geführt?

Beitrag von „Lobo“ vom 25. November 2006 um 09:45

Hallo,

wird bei Reifen-Direkt und anderen Händlern ausgewiesen als Sommerreifen. Hat aber M+S-Kennung und Schneesymbol und ist vom Profil her ein Ganzjahresreifen. Fährt sich super und ist extrem günstig. Habe den Reifen schon mehrmals gefahren und bin super zufrieden.

Gruß

Frank

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 25. November 2006 um 17:31

[Zitat von Lobo](#)

Hallo,

wird bei Reifen-Direkt und anderen Händlern ausgewiesen als Sommerreifen. Hat aber M+S-Kennung und Schneesymbol und ist vom Profil her ein Ganzjahresreifen. Fährt sich super und ist extrem günstig. Habe den Reifen schon mehrmals gefahren und bin super zufrieden.

Gruß

Frank

Alles anzeigen

Habe mir gerade die Pirelli Scorpion STR gegönnt, schade, hätte ich gerne mal ausprobiert.

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 12. Dezember 2006 um 23:34

Zitat von Heinz

Ich habe auch den Pirelli Scorpion Zero 255/55 R18 mit **NO** Kennung. Diese Kennung für diesen Reifen ist laut Pirelli, 😊 und Vergölst ein echter GJR mit voller Wintertauglichkeit. Anfrage bei der Allianz ergab ebenfalls, dass es im Winter keine Haftungsprobleme gibt.

gruß

Heinz

P.S.: Ich bin mit dem Reifen sehr zufrieden und kann diesen bedenkenlos weiterempfehlen.

NO ist die kennung für porsche original ausrüstung/squalität bzw. freigabe- jetzt wo vw ja fast herrn wiedeking(nach dessen eigenem bekunden?) und piech gehört, darf man wohl auch porsche-reifen auf t-regs fahren...:D

suche sommerradsatz atheos mit guten reifen ab 6mm aufwärts zu bezahlbarem preis für t-reg-kumpel...

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 21. Januar 2007 um 21:34

[Zitat von t-reg,der Dicke](#)

hallo,

habe als erstauslieferung einen pirelli zero rosso 19" 275 drauf gehabt- 25.000 km dann war endgültig ende gelände- der reifen selbst war aber supi, wenn auch recht weich....und daher abriebstark

fahr jetzt einen conti 4x4 sport- 1. saison- naja, auch er wird eine 2. saison halten.

welche reifen sind gut und halten dennoch lange beim schweren dicken?:)

Alles anzeigen

Nochmal zurück zum Anfang der Diskussion, auch bei mir sind demnächst neue Sommerreifen der Dimension 275/45 R19 fällig. Ich habe bisher auch die Pirelli PZero Rosso drauf und die sehen nach 21 000km schon ziemlich abgefahren aus. Würde gern, welche haben die bei annähernd gleich guten Fahreigenschaften etwas länger halten. Ich habe mal bei reifendirect gestöbert um zu schauen ´, was überhaupt im Angebot ist. Zur Wahl stehen dort:

Pirelli

Sommerreifen P ZERO ROSSO Asimmetrico
275/45 ZR19 108Y XL N0

Michelin

Sommerreifen 4x4 Diamaris
275/45 R19 108Y EL ORBL,, N0

Continental

Sommerreifen 4x4 SportContact
275/45 R19 108Y XL mit Felgenrippe, BSW, N0

Toyo

Sommerreifen PROXES S/T
275/45 R19 108Y RF

Hankook

Sommerreifen Ventus S1 evo
275/45 ZR19 108Y XL 4PR NEU

Gibt es bezüglich dieser Reifen Erfahrungswerte, Empfehlungen etc.? Gibt vielleicht darüber hinaus Testberichte zu dem einen oder anderen hier aufgeführten Reifen?

Vorab schonmal herzlichen Dank an alle Antworten. 🙌🙌🙌

Beitrag von „ThommesGF“ vom 21. Januar 2007 um 22:49

Hallo zusammen,
ich schaue z.Z. auch gerade nach Reifen.
Als Allwetterreifen wäre der Goodyear Wrangler mit M+S- Kennung in meiner ganz engen Wahl als 255er. Hat sehr gut abgeschnitten bei reifendirekt.
Wenn ich mich jetzt für nur noch einen Reifentyp entscheide, dann wird es wohl der werden.
Gruss. Thommes

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 21. Januar 2007 um 22:57

Nur nochmal zur Verdeutlichung, meine Frage bezieht sich ausschließlich auf Sommerreifen 😊
Also keine Winterreifen/Ganzjahresreifen etc. 🙌

Beitrag von „ThommesGF“ vom 21. Januar 2007 um 23:05

Verstanden:)

Beitrag von „GGue1313“ vom 22. Januar 2007 um 09:16

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Pirelli

Sommerreifen P ZERO ROSSO Asimmetrico
275/45 ZR19 108Y XL N0

Michelin

Sommerreifen 4x4 Diamaris
275/45 R19 108Y EL ORBL,, N0

Continental

Sommerreifen 4x4 SportContact
275/45 R19 108Y XL mit Felgenrippe, BSW, N0

Toyo

Sommerreifen PROXES S/T
275/45 R19 108Y RF

Hankook

Sommerreifen Ventus S1 evo
275/45 ZR19 108Y XL 4PR NEU

Alles anzeigen

Gut, der Pirelli PZero Rosso hat bei mir gut 15.000km gehalten und das bei normaler Fahrweise;

Für mich und meinen Reifenhändler eindeutig viel zu weich!!!



Wir haben uns lange über passenden Reifen für SUV und speziell für den Touareg unterhalten!
Bezüglich Preis/Komfort und auch Kilometerleistung werde ich fast sicher den **Hankook**,
Ventus S1 evo versuchen!

(er hat zwar gemeint er wird sicher keine 40.000km halten, aber das schaffen die Michelin und
Continental auch nicht)

Ich kann euch ja dann meine Erfahrungen mitteilen;

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 22. Januar 2007 um 10:47

Denke auch, dass Hankook besser ist als sein Ruf. Bei meiner A-Klasse habe ich auch Hankook Ventus Prime als Sommerreifen drauf.

Jetzt fehlen nur noch Erfahrungsberichte/Meinungen zum Michelin, Conti und Toyo Pneu 😊

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 22. Januar 2007 um 12:32

Noch eine Frage, Im Sommerreifen Prospekt 2006 von Volkswagen sind ausschließlich die P ZERO ROSSO Asimmetrico im Angebot. die Asimmetrico scheinen ja eine etwas neuere Variante als die PZERO ROSSO zu sein? Ich frage mich jetzt ob es einen bestimmten Grund hat wieso VW fast ausschließlich Pirelli reifen für den Touareg im Angebot hat. Sind diese besser als beispielsweise die Continental oder Michelin auf den Touareg abgestimmt? 😞

Ich würde ja gern wieder die Pirelli nehmen aber die sollten schon etwas länger halten als die bisherigen, deshalb suche ich nach Alternativen ohne grosse Abstriche im Fahrverhalten/Komfort etc. eingehen zu wollen. Ich glaube jetzt hat jeder verstanden wonach ich suche 😄😄😄

Beitrag von „Xapathan“ vom 22. Januar 2007 um 14:04

Also zumindest für die Dimension 255/55-18 kann ich was beitragen. Da sind die Pirellis deutlich besser als die Bridgestone (Gummibärchen). Aber es gab noch weiteren Input zu anderen Marken.

Beim WR (Ice&Snow) ist es ähnlich --> gute Abstimmung mit dem Auto.

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 22. Januar 2007 um 14:49

Servus nochmal,

so hab bisschen gestöbert anscheinend gehören die Pirelli doch zu den besseren Reifen.

Ich habe bisher wie gesagt die PZero Rosso, erhältlich sind mittlerweile die Scorpion Zero Assimetrico. Nun ist auf Pirelli einzusehen, dass die Reifen anderes ausgelegt sind kann jemand

anhand der Grafik mir sagen mit was für Unterschieden ich rechnen kann wenn ich die Assimeztrico nehme?

Beitrag von „GGue1313“ vom 22. Januar 2007 um 15:06

Zitat von TouaregV6TDI

Servus nochmal,
so hab bisschen gestöbert anscheinend gehören die Pirelli doch zu den besseren Reifen.

Ich habe bisher wie gesagt die PZero Rosso, erhältlich sind mittlerweile die Scorpion Zero Assimetrico. Nun ist auf Pirelli einzusehen, dass die Reifen anderes ausgelegt sind kann jemand anhand der Grafik mir sagen mit was für Unterschieden ich rechnen kann wenn ich die Assimeztrico nehme?

Habe meinen Reifenhändler nochmals darauf angesprochen;
Der Scorpion Zero Assimetrico ist viel besser für den Touareg geeignet als der PZero Rosso;
Aber dafür auch viel schwerer über den Handel zu bekommen!!!

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 22. Januar 2007 um 17:28

Hätte nicht gedacht, dass es so schwierig ist sich für ein Reifen zu entscheiden zumal es kaum Infos/Testberichte/Vergleiche zu diesen Reifen gibt. Ich vertage mal die Entscheidung, hat sowieso noch Zeit.

In der Zwischenzeit gönne ich mir mal ein Asperin, jetzt spüre ich was mit "Qual der Wahl" gemeint ist 🙄🙄🙄

Beitrag von „Olaf“ vom 22. Januar 2007 um 17:30

Zitat von ThommesGF

Hallo zusammen,

ich schaue z.Z. auch gerade nach Reifen.

Als Allwetterreifen wäre der Goodyear Wrangler mit M+S- Kennung in meiner ganz engen Wahl als 255er. Hat sehr gut abgeschnitten bei reifendirekt.

Wenn ich mich jetzt für nur noch einen Reifentyp entscheide, dann wird es wohl der werden.

Gruss. Thommes

Hallo Thommes,

welchen Goodyear meinst Du? Den Wrangler HP oder den Wrangler Ultra Grip?


beste Grüße

Olaf

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 22. Januar 2007 um 17:53

Zitat von TouaregV6TDI

Hätte nicht gedacht, dass es so schwierig ist sich für ein Reifen zu entscheiden zumal es kaum Infos/Testberichte/Vergleiche zu diesen Reifen gibt. Ich vertage mal die Entscheidung, hat sowieso noch Zeit.

In der Zwischenzeit gönne ich mir mal ein Asperin, jetzt spüre ich was mit "Qual der Wahl" gemeint ist 

Also ich hatte als Sommerreifen den Conti Contact 4x4, ohne "Sport". Sport finde ich für einen SUV sowieso widersinnig.

Nach 57.000 km hatte er noch 3 mm. Er fährt sich leise und hatte, als er noch halbwegs neu war auch guten Grip bei Nässe.

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 22. Januar 2007 um 18:25

Auszug aus der ams Heft: 10/2005

Continental 4x4 Sport Contact; ; 255/55 R18

Fazit:

"Plus: Sehr sportlich ausgelegter Reifen mit guter Seitenführung bei Nässe und Trockenheit...

Minus: Mäßige Traktion auf Matsch und Schotter."

Note: "empfehlenswert"

Michelin 4x4 Diamaris; 255/55 R18

Fazit:

"Plus: Sehr gutes Federungsverhalten, gutmütiges Fahrverhalten bei Nässe und Trockenheit...

Minus: Sehr langer Bremsweg auf nasser Straße."

Note:"empfehlenswert"

Pirelli Scorpion Zero; 255/55 R18

Fazit:

"Plus: Sehr gutes, weitgehend neutrales Fahrverhalten mit hoher Seitenführung und präzisen Lenkreaktionen ... Minus: Relativ langer Bremsweg bei Trockenheit."

Note:"empfehlenswert"

Wenn man die Wichtigkeit des Bremsweges in Betracht zieht scheint der Conti die beste Wahl zu sein, wobei hier nicht der Pirelli Pzero Rosso zum Vergleich stand sondern der Scorpion Zero.:D

Beitrag von „dummytest“ vom 22. Januar 2007 um 21:44

[Zitat von Rocky Mountain](#)

Also ich hatte als Sommerreifen den Conti Contact 4x4, ohne "Sport".

ist das nicht der GJR mit M&S Kennung ?

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 23. Januar 2007 um 07:10

[Zitat von dummytest](#)

ist das nicht der GJR mit M&S Kennung ?

Nein, wird bei Conti als Sommerreifen geführt. Ist auf Schnee auch lebensgefährlich. Die M+S Kennung ist keine geschützte Bezeichnung. Auf dem amerikanischen Markt muss jeder SUV Reifen eine M+S Kennung haben, deswegen wird es halt draufgedruckt.

http://www.reifentest.com/4x4_reifen/con...tact/index.html

Beitrag von „Xapathan“ vom 23. Januar 2007 um 08:24

Die Kennzeichnung "M+S" wird aufgebracht um die Geschwindigkeitsrestriktionen zu umgehen.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 23. Januar 2007 um 09:48

[Zitat von Xapathan](#)

Die Kennzeichnung "M+S" wird aufgebracht um die Geschwindigkeitsrestriktionen zu umgehen.

Das Problem ist dabei, dass Otto Normalverbraucher (so wie ich einer bin) immer dachte er hätte nun ein Reifen der winterauglich ist. Das hätte mich beim 1. Schnee fast die Vorderfront gekostet. 🤔

Er fuhr nämlich beim einlenken einfach weiter gerade aus.

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 23. Januar 2007 um 20:27

🤔 Keine weiteren Erfahrungsberichte/Tipps oder sonstige Anmerkungen zu den aufgeführten **Sommerreifen**? Bitte um rege Beteiligung 🙏

Beitrag von „salvatore“ vom 24. Januar 2007 um 08:47

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Auszug aus der ams Heft: 10/2005

Continental 4x4 Sport Contact; ; 255/55 R18

Fazit:

"Plus: Sehr sportlich ausgelegter Reifen mit guter Seitenführung bei Nässe und Trockenheit... Minus: Mäßige Traktion auf Matsch und Schotter."

Note: "empfehlenswert"

Wenn man die Wichtigkeit des Bremsweges in Betracht zieht scheint der Conti die beste Wahl zu sein, wobei hier nicht der Pirelli Pzero Rosso zum Vergleich stand sondern der Scorpion Zero.:D

Alles anzeigen

Ich habe den Conti die ersten 8 Tkm drauf gehabt und war schwer begeistert (255/50-19 mit Reifengasfüllung)!

Kann Dir jetzt keine negative(n) Eigenschaft(en) nennen. Zusammen mit meinem Sportfahrwerk saugt sich der auf der Bahn fest - ein Wahnsinn! Seitenhalt, Traktion, Abrollgeräusche, etc. 🤖👍

Die Pirellis hatte ich zuvor angedacht, aber mein Gummimann hat mir davon abgeraten, da er sehr weich ist und die km-Leistung "deutlich" geringer ausfallen wird. Und soweit ich mir jetzt noch erinnere, war der Pirelli auch noch ein Stückchen teurer...

Hast Du [hier](#) schon nachgeguckt?

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 09:19

🤖 Dann wird es wohl der Conti werden, danke für den Link Christian. 🤖👍

Was mich nur noch irritiert, ist dass der [Pirelli](#) durchweg gute Noten im Reifenverschleiß bekommen hat.

Ist der etwa härter geworden?

Und der [Conti](#) von den Usern bezogen auf Reifenverschleiß schlechte Noten erhielt 🙄

Beitrag von „salvatore“ vom 24. Januar 2007 um 09:55

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

 Dann wird es wohl der Conti werden, danke für den Link Christian.  

Was mich nur noch irritiert, ist dass der [Pirelli](#) durchweg gute Noten im Reifenverschleiß bekommen hat.

Ist der etwa härter geworden?

Und der [Conti](#) von den Usern bezogen auf Reifenverschleiß schlechte Noten erhielt 🙄

Den Reifenverschleiß kann ich leider nicht wirklich bewerten, da ich ja erst 10 Tkm auf der Uhr habe. Wie gesagt, 8 Tkm davon auf den hervorragenden Contis.

Logischer Weise kommt das Thema auch bei den US-Kollegen immer wieder hoch, und da wird die geringe Laufleistung der P's auch angeführt. Ansonsten soll er tadellos sein...

Lies mal [hier](#).

Beitrag von „HPL“ vom 24. Januar 2007 um 10:01

Zitat

Was mich nur noch irritiert, ist dass der [Pirelli](#) durchweg gute Noten im Reifenverschleiß bekommen hat.

Pirelli hat ja wohl mehr als ein Modell und da können die Unterschiede gewaltig sein.

Peter

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 10:12

Ich beziehe mich ausschliesslich auf die P Zero Rosso, die ich auch hab. Bin sehr zufrieden mit ihnen aber halt der Verschleiß 🚗

Komischerweise wird er genau in dieser Disziplin positiv bewertet 🤔

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 24. Januar 2007 um 10:22

Der Reifenverschleiß ist doch sehr stark abhängig von persönlichem Fahrstil, Topographie, Anteil der Nutzung Landstraße-Stadt-Autobahn, Beladung des Fahrzeugs, öfters Fahrerwechsel und anderen kleinen Dingen.

Da kann einfach keine pauschale Aussage getroffen werden.

Ich bin mit z.B. mit den Goodyear Wrangler F1 in 255/55-18 sehr zufrieden, ein anderer findet diesen Reifen vielleicht total mies. Es ist ein reiner Sommerreifen, gut bei Nässe, Verschleiß Normal (bin 14.000 km gefahren damit, reicht noch für ca. 10-12.000 km nächsten Sommer) gleichmäßiges Abriebsprofil, preislich sehr interessant gegenüber Conti und Pirelli 😊.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. Januar 2007 um 13:14

Hallo,
die Differenzierung liegt sicher auch an der Größe.
Die 275er Pirelli waren nach 8tausend so gut wie weggeschmiert auf der Vorderachse.
Ebenfalls starke Sägezahnbildung.
Die 275er Conti haben nach 20t noch keine Wirkung erkennen lassen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 13:31

[Zitat von dreyer-bande](#)

Die 275er Conti haben nach 20t noch keine Wirkung erkennen lassen.

Gruß

Hannes

Hallo Hannes,
meinst du die Cont 4x4 SportContact?

Gruß

Evren

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 15:45

Hannes? wo steckst du denn? 😊

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 24. Januar 2007 um 17:03

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Hallo Hannes,
meinst du die Cont 4x4 SportContact?

Gruß

Evren

Exakt!

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Hannes? wo steckst du denn? 😊

Hier, bei Fuß!

Gruß

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 17:29

[Zitat von dreyer-bande](#)

Hier, bei Fuß!

Gruß

Nicht doch, so war das nun auch nicht gemeint 🤖

Dann werden es wohl die Conti 4x4 SportContact, nachdem Christian und Hannes soviel gutes über den Reifen geschrieben haben 😊

Danke euch allen nochmals für die hilfreichen Einschätzungen 🙌🙌

Beitrag von „salvatore“ vom 24. Januar 2007 um 18:19

Ich bin mir sicher, dass Du es nicht bereuen wirst!

Überleg' Dir auch, die Dinger mit Reifengas zu befüllen. Ab 18" würde ich Dir das ebenfalls sehr ans Herz legen.

Beitrag von „jome“ vom 24. Januar 2007 um 19:03

Die Reifenwahl ist sicher eine gute Entscheidung, das Fabrikat kommt demnächst auch bei mir drauf.

Nur das mit dem Reifengas (sorry Chris) kann man sich schenken, es bringt definitiv und nachgewiesen weder beim Verschleiss noch beim Komfort irgendeinen Vorteil.

Wir haben das 2006 bei unserer Flotte getestet und die Ergebnisse waren eindeutig.

Schade um die Steuergelder.

Beitrag von „dummytest“ vom 24. Januar 2007 um 19:45

[Zitat von jome](#)

Die Reifenwahl ist sicher eine gute Entscheidung, das Fabrikat kommt demnächst auch bei mir drauf.

Nur das mit dem Reifengas (sorry Chris) kann man sich schenken, es bringt definitiv und nachgewiesen weder beim Verschleiss noch beim Komfort irgendeinen Vorteil.

Wir haben das 2006 bei unserer Flotte getestet und die Ergebnisse waren eindeutig.
Schade um die Steuergelder.

mein Reifenhändler hat in Zusammenhang mit dem Reifengas mir eine Garantie auf Beschädigungen gegeben, das war mir die 2,5€ pro Rad irgendwie wert bei fast 200€ pro Reifen.....

Beitrag von „jome“ vom 24. Januar 2007 um 21:11

[Zitat von dummytest](#)

mein Reifenhändler hat in Zusammenhang mit dem Reifengas mir eine Garantie auf Beschädigungen gegeben, das war mir die 2,5€ pro Rad irgendwie wert bei fast 200€ pro Reifen.....

ich bezog mich bei meiner Aussage nur auf die Befüllung mit Reifengas, das Angebot hört sich jedenfalls interessant an wenn diese Garantie auf alle Beschädigungen wirkt.
Gilt dies jedoch nur für Beschädigungen die durch die Befüllung entstehen könnten wäre das ein netter Marketinggag und leider nicht mehr.
Aber bei 2,5€ kann man es ja mal testen, unsere Befüllungen waren deutlich teurer.

Beitrag von „dummytest“ vom 24. Januar 2007 um 21:18

Zitat von jome

ich bezog mich bei meiner Aussage nur auf die Befüllung mit Reifengas, das Angebot hört sich jedenfalls interessant an wenn diese Garantie auf alle Beschädigungen wirkt.
Gilt dies jedoch nur für Beschädigungen die durch die Befüllung entstehen könnten wäre das ein netter Marketinggag und leider nicht mehr.
Aber bei 2,5€ kann man es ja mal testen, unsere Befüllungen waren deutlich teurer.

muss mal nachschauen, soweit ich mich erinnere waren aber alle "mechanischen" Beschädigungen (Nägel, Anprall an Hindernissen, ...) enthalten, erstattet wurde natürlich nur der "Zeitwert" des Reifens, also prozentual gem. dem Abnutzungsgrad (80, 60, 40 + 20% Restprofil) der Reifenpreis.

Fand ich aber i.O., besonders wenn man so einen nagelneuen Reifen mal im Gelände aufschlitzt



Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 24. Januar 2007 um 21:34

nach einer saison mit wenig fahrleistung: der rosso hielt ie. länger als der sportcontact 4x4- vielleicht fahr ich jetzt auch brutaler (und meine frau!- will künftig rs4 oder s6 fahren...die spinnt, die alte...ggg)- brauche auch deutlich mehr kraftstoff...:D

Beitrag von „Blackhawk“ vom 24. Januar 2007 um 21:35

[Zitat von dummytest](#)

mein Reifenhändler hat in Zusammenhang mit dem Reifengas mir eine Garantie auf Beschädigungen gegeben, das war mir die 2,5€ pro Rad irgendwie wert bei fast 200€ pro Reifen.....

Welche Marke hast Du den drauf?

Michelin, Goodyear und Conti bieten bereits diese Reifengarantie bei Neukauf von 4 Reifen an.

Wenn der in Zusammenhang einer der 3 Marken das angeboten hat, ist er ein sehr guter Verkäufer 🙌

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 24. Januar 2007 um 22:23

Steht das mit der Garantie auch auf der Internetseite von Continental ? Habe nicht gefunden, das mit Michelin war mir bekannt.

Beitrag von „salvatore“ vom 24. Januar 2007 um 22:25

[Zitat von Blackhawk](#)

Michelin, Goodyear und Conti bieten bereits diese Reifengarantie bei Neukauf von 4 Reifen an.

GY & Michelin ist bekannt, aber Conti ist mir neu! Oder meinst Du das hier von der VW-HP?

Kostenlose Garantie auf Ihre Continental-Reifen!

Mit der Neuen Continental Reifengarantie von VW

Bei Kauf und Montage eines Continental Reifens in einem österreichischen VW Service-Betrieb haben Sie automatisch und kostenlos 2 Jahre diese Garantie.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 24. Januar 2007 um 23:37

[Zitat von salvatore](#)

GY & Michelin ist bekannt, aber Conti ist mir neu! Oder meinst Du das hier von der VW-HP?

Kostenlose Garantie auf Ihre Continental-Reifen!

Mit der Neuen Continental Reifengarantie von VW

Bei Kauf und Montage eines Continental Reifens in einem österreichischen VW Service-Betrieb haben Sie automatisch und kostenlos 2 Jahre diese Garantie.

Alles anzeigen

Genau so ist es - gilt zumindest in Ö

Ob es die in Deutschland auch gibt, weiß ich leider nicht

[salvatore](#) - Findest ja auch alles - wenn mach dich draufstößt   

Beitrag von „Matoja“ vom 25. Januar 2007 um 00:30

Hallo zusammen,

ich hatte den ersten Satz Pirelli bei meinem V10 ca. 24 Tkm drauf, als ich vor der gleichen Frage stand. Habe mich damals wieder für den gleichen Typ entschieden. Der hat mich dann aber nach ca. 15 Tkm verlassen. Ich hätte schwören können, beim ersten Satz bin ich schneller und sicherlich nicht Reifenschonender gefahren. Vielleicht lag es auch an den Temperaturen.

Der erste Satz war von April bis Juni im Einsatz (genau 9 Wochen), der zweite von Juni bis Anfang November. Dort war es zum Teil sehr warm wenn ich gefahren bin.

Die Winterreifen sind bereits nach 10 Tkm fertig, werde mich diese Woche nach neuem Gummi umschauen müssen, bevor ich am Wochenende nach Tschechien fahre.

Ich glaube, der Touareg hat ein zu starr abgestimmtes Mitteldifferential, was sich sehr negativ auf den hohen Verschleiß auswirkt. Mercedes und BMW gehen da wesentlich sparsamer mit dem Gummi um. Das Gewicht tut das Übrige.

Bin eigentlich sehr zufrieden mit dem Auto, habe jetzt in 9 Monaten knapp 50 Tkm gefahren und nur wenig Probleme. Aber, dass ich jetzt zum 4ten Mal Reifen kaufen muß, dass stinkt mir gewaltig. Werde mich mal verstärkt den neuen X5 anschauen. Der hat zwar nicht so einen geilen Motor, dafür halten die Reifen ewig. Mal sehen, habe noch ein paar Wochen Zeit.

Beitrag von „salvatore“ vom 25. Januar 2007 um 08:42

[Zitat von Blackhawk](#)

[salvatore](#) - Findest ja auch alles - wenn mach dich draufstößt 🤖 😄 🤖

Du bist ja ein ganz ein Lieber! 🙄

Diese VW-Garantie kauft man sich aber ziemlich teuer ein. Als ich meine Sommerräder bestellt habe, ließ ich mir auch ein Angebot von meinem Verkäufer machen. Der wollte 1.350,- mehr haben und hätte mir die orig. SR nicht auf Winterreifen ausgetauscht.

Um das Geld kann ich mir schon ein paar kaputte Gummis leisten.....

Aber ist bloß meine Meinung.

Beitrag von „dummytest“ vom 25. Januar 2007 um 09:19

[Zitat von Blackhawk](#)

Welche Marke hast Du den drauf?

Michelin, Goodyear und Conti bieten bereits diese Reifengarantie bei Neukauf von 4 Reifen an.

Wenn der in Zusammenhang einer der 3 Marken das angeboten hat, ist er ein sehr guter Verkäufer 🚗

Conti.....

aber von einer Conti-Garantie habe ich auch noch nichts gehört, ausser vom VW Händler, der dafür dann aber locker 75,- € mehr pro Rad für den gleichen Reifen haben wollte 🤔.
Ist wohl eher eine VW-Werkstatt Leistung....

Beitrag von „GGue1313“ vom 7. März 2007 um 15:45

Ich weiß zwar nicht ob schon jemand von euch diesen Reifen "getestet" hat, aber meine Entscheidung ist gefallen.

Es wird definitiv der **Hankook**, Sommerreifen, Ventus S1 evo (275x45x19)

<http://www.hankooktire.com/german/product...etail.asp?pid=3>

... bin schon gespannt;

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. März 2007 um 19:31

Hallo Günther,

die sollen ja ein super Preis-Leistungsverhältnis haben, da Hankook sich noch auf dem Markt bekannt machen muss.

Trotzdem bin ich ein Freund eines italienischen Reifen-Herstellers 🤔 .

Grüße von Stephan 

Beitrag von „GGue1313“ vom 8. März 2007 um 09:23

Sobald ich die Sommerreifen montiert habe werde ich euch einen Bericht zukommen lassen;

Beitrag von „Robbe“ vom 9. März 2007 um 14:09

Auch bei mir waren jetzt die Reifen runter, alle vier schön gleichmäßig blankgefahren (3mm Rest). 32.500 km für die Erstausrüster-Reifen von Pirelli (PZERO Asimmetrico Rosso 275/45R19 108Y/ZR). Kam mir ja recht wenig vor und habe beim benachbarten Reifenhändler nachgefragt. Er konnte mir aber auch keine bessere Empfehlung geben und ich bekomme diesen Reifen wieder montiert.

Wenn ich das hier so lese, denke ich dass die Wahl ja wohl doch nicht so schlecht ist wie ich erst dachte.

Gute Fahrt allerseits.

Beitrag von „peter1955“ vom 9. März 2007 um 14:35

ich hatte auch den HANKOOK Ventus und der war von der Preis/leistung einfach SUPER!
Bei mir war er auf den 22" und hatte Ende Oktober denn mit 40.000 KM Laufleistung auch seinen Dienst hervorragend geleistet. Vor allen Dingen ist der HANKOOK bei Nässe und so richtig Wasser auf der Strasse hervorragend, keine Probleme!!!
Und der kostet rund 30% weniger als die Gummis anderer Herstellern!

Beitrag von „morpheus“ vom 14. März 2007 um 19:18

Hi zusammen

Ich brauche schnell eure Meinung. Wie lange fährt sich noch auf den V10 Sommerpneus 285/45/19 Michelin Diamaris mit in der Mitte noch 4mm und Aussen 6mm Profil?

Brauchbar??

Beitrag von „Sittingbull“ vom 14. März 2007 um 22:02

Hallo Omar,

das sind bestimmt die 275/45 R 19. Da die so unterschiedlich abgefahren sind, würde ich mal darauf tippen, dass der Luftdruck zu hoch ist. Ausserdem soll der V10 gerade auf der Vorderachse einen enormen Verschleiss haben (max. 15.000 km). Das ist dann nicht mehr viel Spielraum bei 4 mm, ich denke, nach weiteren 5.000 km ist Feierabend.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „morpheus“ vom 15. März 2007 um 11:53

Danke für Deine Antwort

Nein, es sind wirklich 285/45/19. Sind die überhaupt auf den T erlaubt ?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. März 2007 um 12:51

[Zitat von morpheus](#)

Danke für Deine Antwort

Nein, es sind wirklich 285/45/19. Sind die überhaupt auf den T erlaubt ?

Hallo morpheus,

wenn sie eingetragen sind, schon. Ansonsten wohl eher nicht, ist keine Standard-Größe.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „morpheus“ vom 15. März 2007 um 16:47

Hi Stefan

Danke für Deine Antwort.

In einem anderen Thread habe ich gelesen dass du ein Pirelli Van bist.
Wie ist er so zum fahren? Ich will einfach kein lautes Abrollgeräusch.
Habe gehört dass die Pirellis mit der Zeit relativ laut werden und vorallem hart.
Vorallem die Laufleistung ist ja angeblich nicht so toll und die Sägezahnbildung.
Ich weiss eben nicht ob ich zuschlagen soll. Habe ein Super Angebot für die Rosso's
275/45/19.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. März 2007 um 18:39

Hallo morpheus,

also ich war mit den Pirelli`s sehr zufrieden. Durch einen Räderwechsel mit Conti`s wurde der Eindruck noch verstärkt, die fand ich nämlich deutlich unkomfortabler. Ein Freund hatte auf dem Cayenne zuerst die Michelin montiert, die waren nach 13.000 km platt 🤖 und jetzt fährt er auch auf Pirelli. Aber alles ist ehrlich gesagt sehr subjektiv. Habe meinem 😊 gesagt, er möchte die neuen Räder zum neuen T. auch mit den Rosso ausstatten, kommen allerdings fertig ab Werk und da kann man nichts beeinflussen.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 7. April 2007 um 19:06

Hat schon Jemand den neuen Michelin [Latitude Sport](#)? Soll wohl beim Touareg mit Facelift zum Einsatz kommen.

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 10. April 2007 um 09:32

Vielleicht hat ja die jemand schon auf seinem Dicken ab Werk drauf und kann dazu noch 1 -2 Worte sagen? 😊

Grüße von Evren 🗣️

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 18. April 2007 um 16:41

Hallo, will meine Frage nochmal wiederholen, ob vielleicht jemand etwas über die neuen Michelin Pneus berichten kann.



Sie sind laut Michelin auch beim Dicken seit dem Facelift ab Werk drauf.

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 18. April 2007 um 21:20

OK, habs aufgegeben. Wird ja sonst langsam peinlich... 😊